

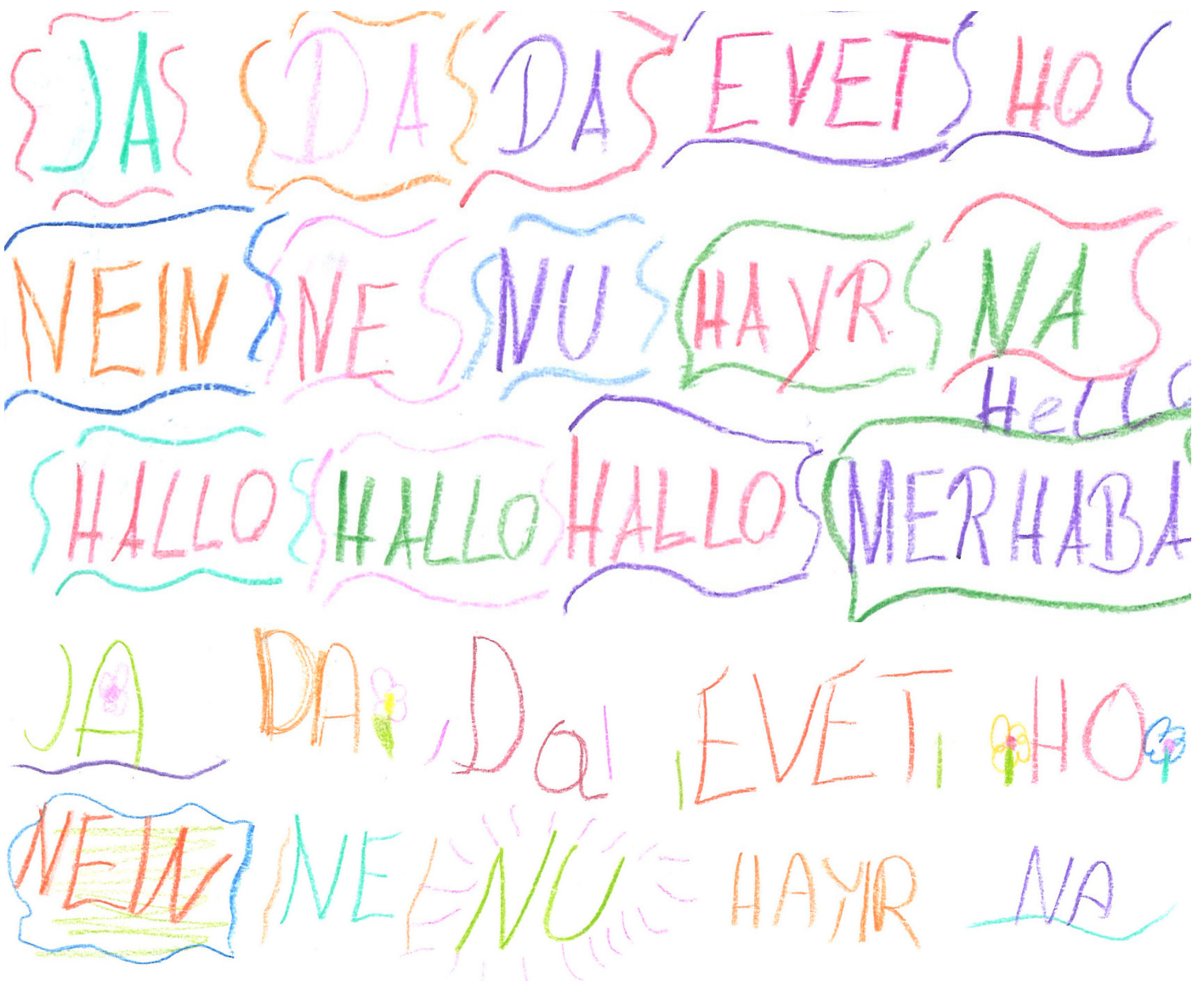
DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

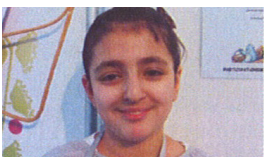
Nr. 517

Dienstag, 5. April 2011

WIR REDEN MIT!



In verschiedenen Sprachen mitreden!



Döndü (10)

Wir sind die 4A/B und kommen aus der Volksschule Selzergasse. Wir sind heute in der Demokratiewerkstatt. Unser Thema ist „Partizipation“. Das heißt soviel wie mitbestimmen oder mitmachen. In unserer Zeitung könnt ihr über verschiedene Themen genauer nachlesen. Viel Spaß beim Lesen.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

WIR SIND FÜR FRIEDEN UND GEGEN ATOMKRAFTWERKE!



Aleks: Warum gibt es in Österreich keine Atomkraftwerke?

Adrian: Weil die Mehrheit der Österreicher dagegen war.

Muhammet: 1978 gab es eine Volksabstimmung über die friedliche Nutzung. Bei einer Volksabstimmung dürfen alle StaatsbürgerInnen bestimmen.



Wir freuen uns, dass es in Österreich keine Atomkraftwerke gibt.

Ich bin zufrieden, dass es in Österreich keinen Krieg gibt.

Ich freue mich, dass es in Österreich keine Atomkraftwerke gibt, weil diese explodieren können.



Ich finde es gut, wenn das Volk gefragt wird.



Die Polizei braucht man, damit eine Demonstration friedlich ist. Eine Demonstration ist, wenn Leute auf der Straße ihre Meinung sagen.



Wir wollen keine Atomkraftwerke haben!

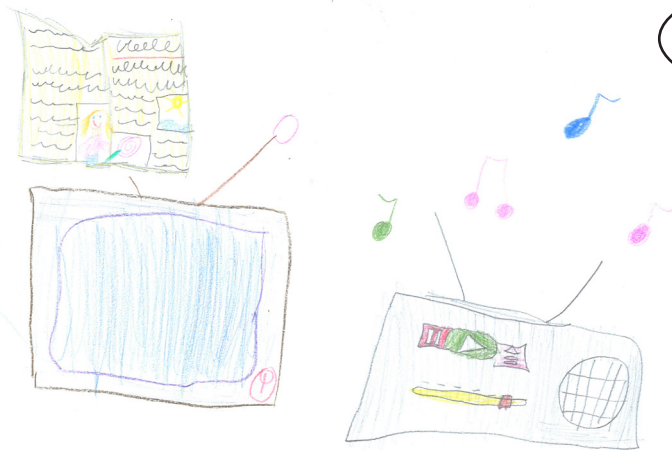


Aleksandar (11), Adrian (9), Muhammet (10), Bedri (12), und Paulina (10)

PRESSEFREIHEIT

Was heißt Presse ?

Zur Presse gehören Zeitung, Fernsehen, Radio und das Internet. Die Presse brauchen wir, um Nachrichten zu erfahren. Es ist wichtig, dass wir Bescheid wissen.



Zeitung, Fernsehen und Radio

Was heißt Freiheit ?

Freiheit bedeutet, wenn du deine eigenen Entscheidungen treffen darfst, du sagen darfst was du willst, du dich frei bewegen kannst, du dich frei entscheiden darfst was du isst und was du anziehst. Freiheit ist etwas ganz Tolles.

Was heißt Pressefreiheit ?

Man kann über Politik schreiben, was man will. Die Politik darf der Presse nicht sagen, was sie schreiben darf. Das heißt, die Presse darf auch Schlechtes über die Politik schreiben, wenn es wahr ist. Pressefreiheit ist gut, weil man die Wahrheit erfährt. Dann kann man z. B. auch sagen, dass man einen Politiker nicht mehr an der Macht haben möchte. Das kann man dann bei der Wahl bestimmen.



Muhammet (10), Beni (11), Melanie (10),
Sladjana (9), Elisabeth (10)

Ohne Pressefreiheit:

Der Politiker hat den Reportern befohlen, was sie über ihn sagen dürfen. Darum sagen sie nur Gutes über ihn, die BürgerInnen erfahren nur das und glauben es dann:



Mit Pressefreiheit:

Wenn es Pressefreiheit gibt, darf der Politiker nicht sagen, was die Reporter schreiben sollen. Die Reporter schreiben Gutes und Schlechtes über den Politiker. Die Bürger erfahren das alles von der Presse.



DAS GROSSE QUIZ ZUM THEMA WAHLRECHT

Heute werden wir euch in unserem Artikel erklären was das Wahlrecht ist. Also lest unseren Artikel genau, damit ihr unsere Quizfragen beantworten könnt.

Durch Wahlen hat jede/r österreichische Bürger/in die Möglichkeit in der Politik mitzubestimmen. In Österreich darf man seit 2007 ab dem 16. Lebensjahr wählen. Österreich ist das einzige Land in der Europäischen Union, indem die Leute ab 16 wählen dürfen. Die Wahlen sind immer geheim, das heißt,

dass jede Person ihre Stimme alleine in eine Wahlurne abgibt und niemand dabei zuschauen darf. Vor der Wahl gibt es einen Wahlkampf, das bedeutet, dass die PolitikerInnen und die Parteien versuchen, so viele Menschen wie möglich dazu zu bringen, sie zu wählen. So und jetzt kommt unser Quiz:



Frage 1:

Ab welchem Alter darf man in Österreich wählen?

- A: Sofort, wenn man geboren wird.
- B: Ab dem Pensionsalter.
- C: Ab dem 16. Lebensjahr.

Frage 2:

Was ist ein Wahlkampf?

- A: PolitikerInnen treten in einem Boxkampf gegeneinander an.
- B: PolitikerInnen versuchen, bei einer Wahl, so viele Stimmen wie möglich zu bekommen und machen z. B. Werbung.
- C: PolitikerInnen kämpfen mit Waffen.



Wahlsprengel, gezeichnet von Bobby.

Frage 3:

Was ist das Wahlgeheimnis?

- A: Jede/r Bürger/in gibt seine Stimme geheim in eine Wahlurne ab.
- B: Ist ein Geheimnis von Kindern.
- C: Bedeutet, dass niemand wissen darf, welcher Politiker oder welche Partei, sich zu einer Wahl aufstellen lässt.



Abdullah (11), Bobby (10), Hazret (9), Döndü (10)

Antworten: Frage 1: C, Frage 2: B, Frage 3: A

UNSERE IDEALE SCHULE

Wir erzählen euch, wie wir uns unsere ideale Schule vorstellen.

Aleks: Ich wünsche mir in unserer Schule einen Fußballplatz.

Mikail: Ich wünsche mir neue Fußbälle.

Julia: Ich möchte eine schöne, neue Klasse.

Aditi: Ich möchte, dass es in unserer Schule Bücher in bengalischer Sprache gibt.

Sedef: Ich hätte gern, dass in unserer Schule für arme Menschen mehr gespendet wird.

Mikail: Ich möchte, dass in allen Schulen mehr Frieden herrscht.

Meine Traumschule ist ein Gymnasium. Viele Kinder wollen ins Gymnasium gehen, aber dafür müssen sie sich anstrengen. Denn um ins Gymnasium gehen zu dürfen braucht man gute Noten. In Wien gibt es viele Schulen. Man muss Regeln einhalten, sonst herrscht Chaos.



Ein neuer Fußballplatz für unsere Schule, gezeichnet von Aleks.



Wir helfen armen Menschen in Japan, gezeichnet von Sedef.



Ein bengalisches Buch für unsere Schule, gezeichnet von Aditi.



Zwei spielende Kinder im Schulhof, gezeichnet von Julia.



Aleks (10), Mikail (10), Sedef (10), Aditi (9) und Julia(11)



Wir spielen gemeinsam.

HILFE FÜR ARME KINDER - DAS IST LEIDER NICHT EINFACH

In Afrika sind viele Kinder sehr arm und krank. Es gibt viele Kinder, die kein Geld für die Schule haben und arbeiten müssen. Die Kinder sollten nicht arbeiten, weil die Arbeit für sie zu schwer ist. Die Kinder sollen spielen und Spaß haben und in die Schule gehen. Die Arbeit sollten die Erwachsene erledigen. Helft den armen Kindern, die an Hunger leiden und kein Wasser haben! Statt arbeiten sollen die Kinder in die Schule gehen.



Ein Kind in Afrika schleppt einen Korb voller Steine.
In Südafrika pflücken Kinder Kakaobohnen.



Gezeichnet von Marta.



Kinder in österreichischen Schulen. Sie müssen nicht
arbeiten und dürfen in die Schule gehen.



Marta (9), Ivanna (10), Irvin (10) und Gamze (9)

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blatttrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Partizipationswerkstatt



4A/B, VS Selzergasse, Selzergasse 19, 1150 Wien

